



Kreisstadt Beeskow Ersatzneubau Brücke Bahnhofstraße (Luchgraben) mit Sedimentationsanlage

AUFTRAGGEBER

Stadt Beeskow

TECHNISCHE DATEN

Brückenbauwerk mit überschnittener Bohrpfahlgründung
290 m² überschnittene Bohrpfahlwand
Bohrpfahldurchmesser 60 cm und -länge 8,50 m
Brücke lichte Weite 2,10 m – Breite ca. 15 m

BAUKOSTEN

(netto) 650.000 €



INGENIEURLEISTUNGEN

Bauberleitung und örtliche Bauüberwachung: Oktober 2010 – Sep. 2011

PROJEKTbeschreibung:

Mit dem Ersatzneubau der Brücke Beeskow wurden bautechnische Schäden der des alten Brückenbauwerkes beseitigt. Besonderheiten bei der Projektrealisierung waren neben der über die Brücke führenden Hauptverkehrsstraße der Stadt Beeskow die dicht angrenzende Bebauung des Baufeldes aufgrund der innerstädtischen Lage. Während des Brückenrück-, -neubaus musste eine halbseitige Befahrung des Baukörpers stets gewährleistet werden. Des Weiteren wurden neben dem Brückenbauwerk sämtliche Versorgungsmedien im Baukörper sowie die angrenzende Ufermauern des Luchgrabens erneuert. Mit Abschluss der Arbeiten und Freigabe der Brücke wurde im September 2011 ein Nadelöhr in der Stadt Beeskow beseitigt.

